



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen auf den Philippinen

Handout zur Zielmarktanalyse

Geschäftsanhahnung 9.2.2026-12.2.2026



Durchführer



Deutsch-Philippinische
Industrie- und Handelskammer
German-Philippine Chamber
of Commerce and Industry

IMPRESSUM

Herausgeber

AHK Philippinen

Text und Redaktion

Charlotte Bandelow

John Ezekiel Macabante

Stand

05.01.2026

Gestaltung und Produktion

AHK Philippinen

Bildnachweis

CANVA

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



**Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie**



**MITTELSTAND
GLOBAL**
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU

Die Studie wurde im Rahmen des Markterschließungsprogramms für eine Geschäftsanbahnung auf die Philippinen im Bereich Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen erstellt.

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt.

Die Zielmarktanalyse steht der Germany Trade & Invest GmbH sowie geeigneten Dritten zur unentgeltlichen Verwertung zur Verfügung.

Sämtliche Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen erstellt. Der Herausgeber übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Für Schäden materieller oder immaterieller Art, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen unmittelbar oder mittelbar verursacht werden, haftet der Herausgeber nicht, sofern ihm nicht nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden zur Last gelegt werden kann.

Inhalt

Inhalt	1
Abkürzungsverzeichnis	2
Tabellenverzeichnis	3
1 Abstract	4
2 Wirtschaftsdaten kompakt	5
Weitere Informationen über Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen auf den Philippinen	11
3 Branchenspezifische Informationen	12
3.1 Marktpotenziale und -chancen	12
3.2 Künftige Entwicklungen in den relevanten Segmenten und Nachfragesektoren	13
3.3 Rahmenbedingungen und Investitionstreiber der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie ..	15
3.4 Wettbewerbssituation	19
3.5 Stärken und Schwächen des Marktes für die Branche Verpackungsmaschinerie und Lebensmittelmaschinen	23
4 Kontaktadressen	24
Quellenverzeichnis	26

Abkürzungsverzeichnis

AHK – Auslandshandelskammer

ASPBI – Annual Survey of Philippine Business and Industry

ASRS – Automated Storage and Retrieval Systems

BOI – Board of Investments

BIR – Bureau of Internal Revenue

CAGR – Compound Annual Growth Rate

CCI-Hub – Cold Chain Innovation Hub

CIF – Cost, Insurance, Freight

CPR – Certificate of Product Registration

DENR – Department of Environment and Natural Resources

DOE – Department of Energy

DTI – Department of Trade and Industry

DOST – Department of Science and Technology

EPR – Extended Producer Responsibility

FDA – Food and Drug Administration

GMP – Good Manufacturing Practice

GTAI – Germany Trade & Invest

HS – Harmonized System

IoT – Internet of Things

ISO – International Organization for Standardization

LTO – License to Operate

MSME – Micro, Small and Medium Enterprises

NCR – National Capital Region

PEZA – Philippine Economic Zone Authority

PHP – Philippine Peso

PSA – Philippine Statistics Authority

RA – Republic Act

SETUP – Small Enterprise Technology Upgrading Program

SLAs – Service Level Agreements

SSF – Shared Service Facilities

SWOT – Strengths, Weaknesses, Opportunities, Threats

TCO – Total Cost of Ownership

US – United States

USD – United States Dollar

VAT – Value Added Tax

WMS – Warehouse Management System

WTO – World Trade Organization

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 GTAI Informationen zu den Philippinen und ASEAN	11
Tabelle 2 Absatz von Nahrungsmitteln; Wert in Milliarden US-Dollar 2019 vs 2024	12
Tabelle 3 Beispiele DACH-Unternehmen im philippinischen Markt für Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen	22
Tabelle 4 Importstatistiken Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen Philippinen 2024-2022	22
Tabelle 5 Kontaktadressen	25

1 Abstract

Das Handout wurde im Rahmen der Geschäftsanbahnung vom 9.–12. Februar 2026 erstellt, durchgeführt von der AHK Philippinen im Auftrag des BMW-Markterschließungsprogramms.

Die Philippinen zählen zu den wachstumsstärksten Konsummärkten Südostasiens und eröffnen deutschen Herstellern von Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen ein attraktives Umfeld. Mit einer Bevölkerung von rund 117 Millionen und einem jährlichen Wachstum von 1,5 Prozent ist die Nachfrage strukturell abgesichert. Der Lebensmittelmarkt erreichte 2025 einen Umsatz von 146,41 Milliarden US-Dollar und wächst bis 2030 mit einer Rate von 7,8 Prozent. Parallel steigt die Wertschöpfung der Lebensmittelverarbeitung auf rund eine Billion PHP (≈ 18 Mrd. USD), während die Umsätze mit verpackten Lebensmitteln bis 2028 um 32,9 Prozent zulegen. Treiber sind Urbanisierung, steigende Einkommen und die Expansion moderner Handelsformate, die den Konsum verarbeiteter und verpackter Produkte beschleunigen.

Die Importabhängigkeit unterstreicht die Chancen für internationale Anbieter: 2024 lagen die Einfuhren von Verpackungsmaschinen (HS 8422) bei 127,37 Millionen US-Dollar, wobei Deutschland mit 31,11 Millionen US-Dollar führend war. Lebensmittelverarbeitungsmaschinen (HS 8438) summierten sich auf 78,41 Millionen US-Dollar. Die Nachfrage konzentriert sich auf flexible, hygienische und energieeffiziente Lösungen, die internationale Standards wie HACCP, GMP und ISO erfüllen. Besonders gefragt sind Technologien für Kleinpäckungen, Multipacks und schnelle Formatwechsel, um den Anforderungen preisbewusster Konsumenten und der wachsenden Bedeutung von *Private Labels* gerecht zu werden.

Regulatorische Rahmenbedingungen wie der Food Safety Act (RA 10611) und das Extended Producer Responsibility Act (RA 11898) verstärken den Investitionsdruck in konforme Verpackungslösungen und digitale Rückverfolgbarkeit. Die EPR-Gesetzgebung verpflichtet große Unternehmen zur Rückgewinnung von Kunststoffverpackungen und fördert recyclinggerechtes Design sowie Kreislaufösungen. Dies eröffnet neue Geschäftsfelder für Maschinenanbieter in Sortiertechnik, Kennzeichnungssystemen und Software für Compliance-Reporting. Gleichzeitig treiben technologische Trends wie Automatisierung, Industrie 4.0, *IoT-Monitoring* und *Smart-Labeling* die Nachfrage nach modernen Lösungen. Der Ausbau der Kühlketten und Projekte wie vollautomatisierte Lagerlösungen verdeutlichen den Bedarf an integrierten Verpackungs-, Kühl- und Logistiksystemen.

Für deutsche Anbieter ergeben sich klare Wettbewerbsvorteile durch Premium-Technologie mit hoher Energieeffizienz, EPR-konformen Verpackungslösungen und belastbaren After-Sales-Konzepten. Erfolgsfaktoren sind eine strukturierte Partnerstrategie mit importlizenzfähigen lokalen Akteuren, die Nutzung staatlicher Investitionsanreize sowie die Positionierung als Lösungsanbieter für Nachhaltigkeit und digitale Integration. Trotz Herausforderungen wie hohen Energiekosten und administrativen Hürden überwiegen die Chancen deutlich: Die Kombination aus robustem Konsumwachstum, regulatorischem Modernisierungsdruck und Importabhängigkeit macht die Philippinen zu einem strategischen Zielmarkt für deutsche Maschinenbauer.

2 Wirtschaftsdaten kompakt¹



WIRTSCHAFTSDATEN KOMPAKT • DEZEMBER 2025

Philippinen

Alle wichtigen Kennzahlen zur Wirtschaft in rund 150 Ländern –
übersichtlich, vergleichbar und von Germany Trade & Invest geprüft.

GTAI GERMANY
TRADE & INVEST

Bevölkerung & Ressourcen

Bevölkerung und Demografie

Einwohnerzahl 2025 | 116,8 Mio.
2030 | 121,4 Mio.

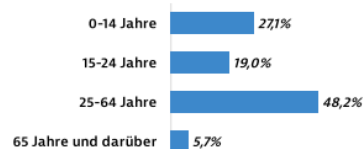
Fertilitätsrate 2023 | 1,9
Durchschnittliche Anzahl der
Geburten pro Frau

Bevölkerungswachstum



Altersstruktur

2025



Analphabetenquote

Anteil an der Bevölkerung ab 15 Jahren in %

Daten für diese Kennzahl nicht
verfügbar oder nicht anwendbar.

Fläche und Sprache

Fläche 2023 | 300.000 km²

Geschäftssprache(n) Philipino (Tagalog), Englisch

Rohstoffe und Ressourcen

Rohstoffe Nickel | Kobalt | Silber | Gold | Salz | Kupfer
Fossil und mineralisch

Gas - Fördermenge

Daten für diese Kennzahl nicht
verfügbar oder nicht anwendbar.

Erdöl - Fördermenge

Daten für diese Kennzahl nicht
verfügbar oder nicht anwendbar.

Gas - Reserven 2023 | 99,0 Milliarden cbm

Erdöl - Reserven 2023 | 19,0 Megatonnen

Wirtschaftslage

Währung und Wechselkurse

Währung - Bezeichnung Philippinischer Peso (P)
1 P = 100 Centavos

Wechselkurse im Jahresdurchschnitt

Währung - Kurs 1 € = 69,51 P
09/2025 1 US\$ = 58,25 P

	2022	2023	2024
1 € =	58,74 P	61,60 P	63,50 P
1 US\$ =	54,75 P	56,15 P	57,52 P

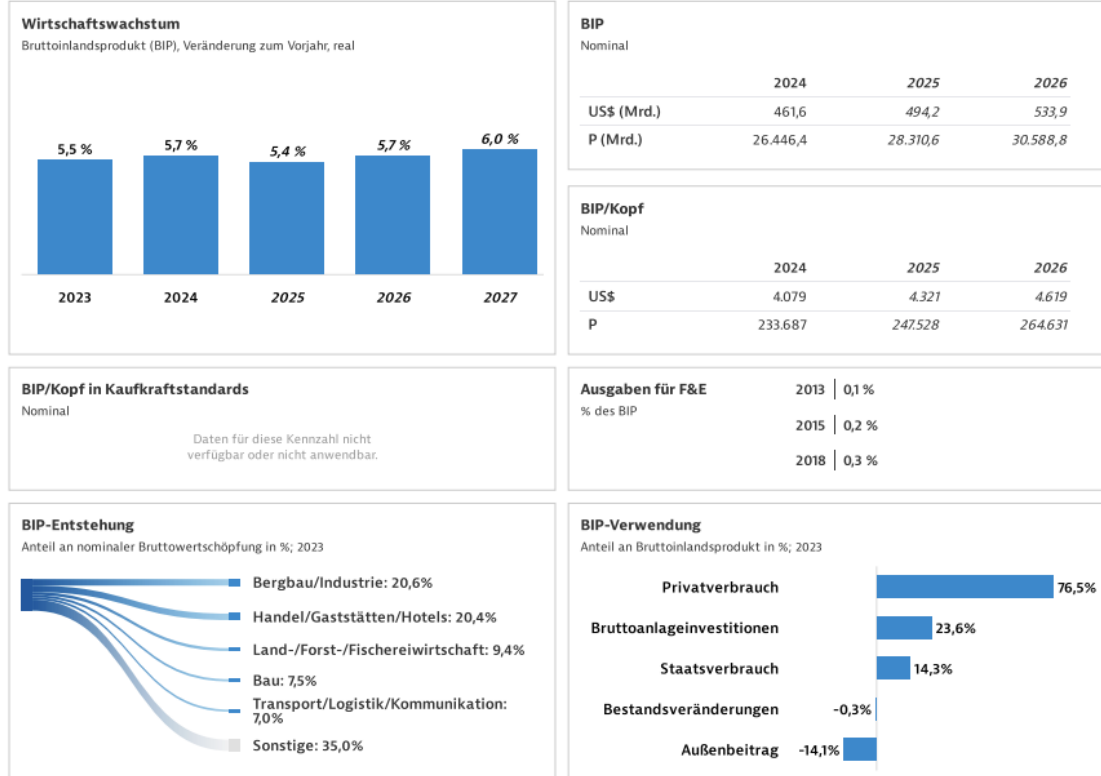
Kursiv geschriebene Werte sind vorläufige Angaben, Schätzungen oder Prognosen

© Germany Trade & Invest 2025 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

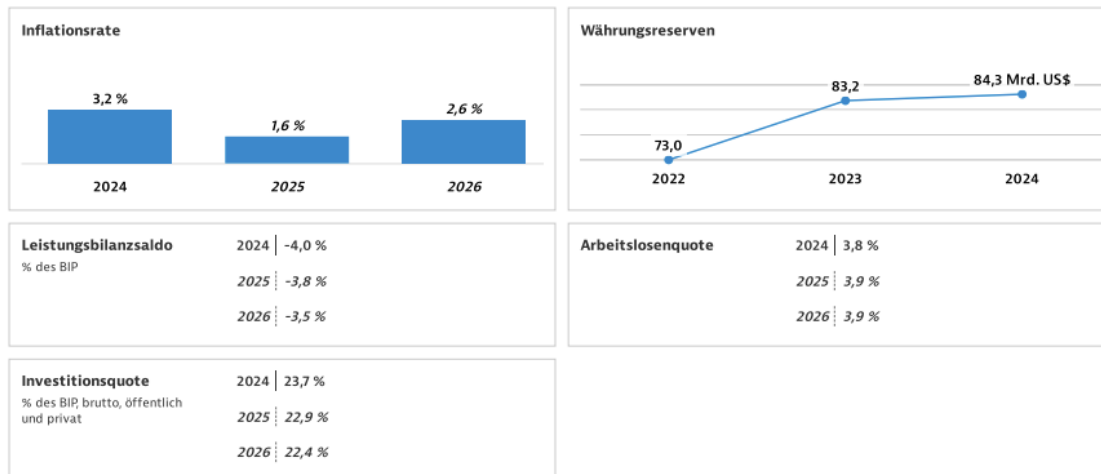
Seite 1/10

¹ GTAI: Wirtschaftsdaten kompakt (2025)

Wirtschaftliche Leistung



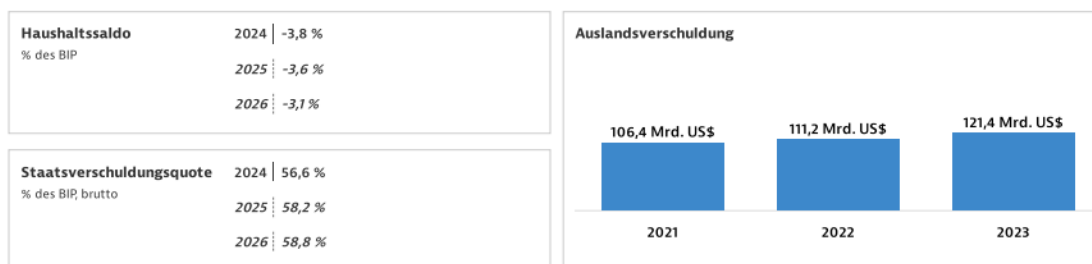
Makroökonomische Stabilität



Kursiv geschriebene Werte sind vorläufige Angaben, Schätzungen oder Prognosen

© Germany Trade & Invest 2025 – Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Öffentliche Finanzen & Verschuldung

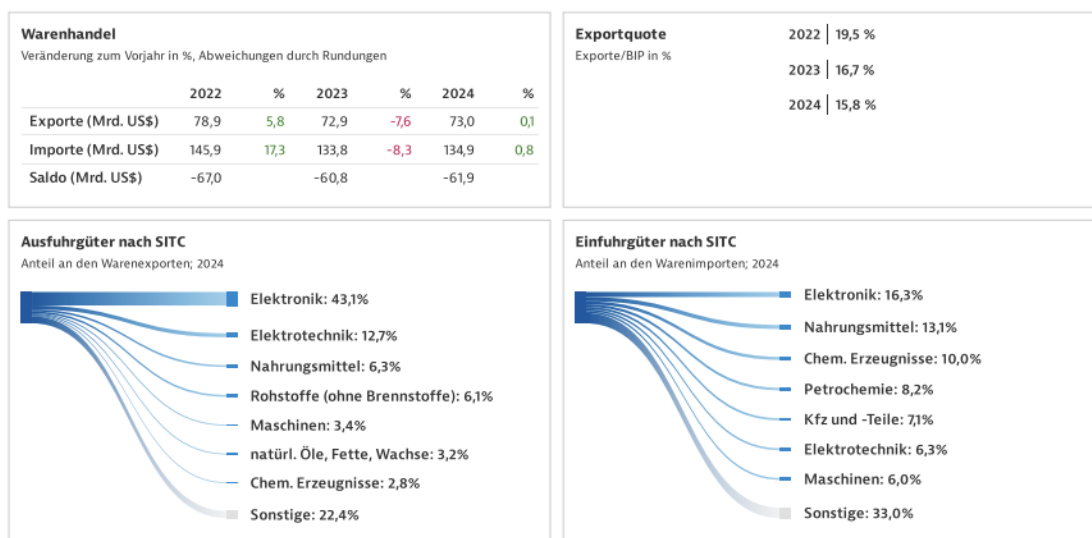


Ausländische Direktinvestitionen



Außenwirtschaft

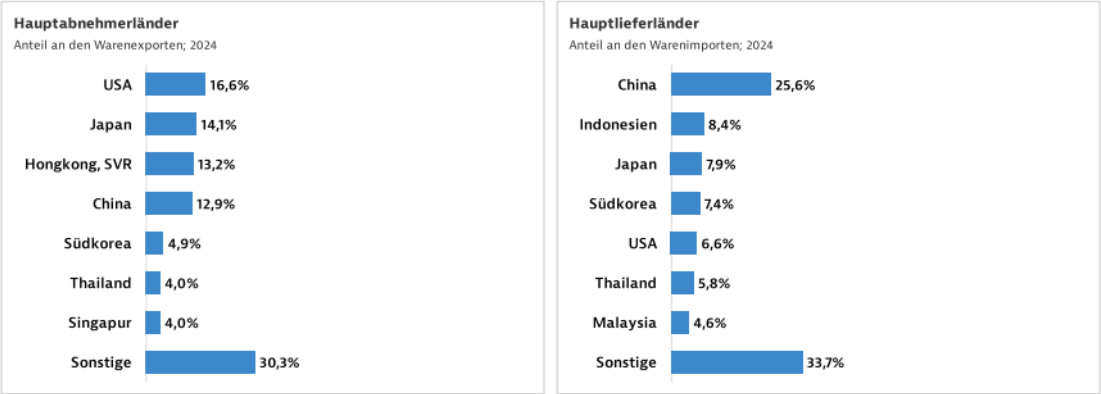
Warenhandel



Kursiv geschriebene Werte sind vorläufige Angaben, Schätzungen oder Prognosen

© Germany Trade & Invest 2025 – Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Handelspartner



Dienstleistungshandel

Dienstleistungshandel (mit dem Ausland)						
Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen						
	2022	%	2023	%	2024	%
DL-Exporte (Mrd. US\$)	41,1	22,5	48,3	17,5	52,0	7,5
DL-Importe (Mrd. US\$)	25,2	29,2	30,1	19,5	37,4	24,0
Saldo (Mrd. US\$)	15,9		18,2		14,6	

Freihandelsabkommen

Freihandelsabkommen mit Ländergruppen (ohne EU)	ASEAN Free Trade Area (AFTA); RCEP; EFTA	Mitgliedschaft in Zollunion	Nein
	Zu bilateralen Abkommen siehe www.wto.org -> Trade Topics, Regional Trade Agreements, RTA Database, By country/territory		

Beziehungen zur EU & Deutschland

Waren- und Dienstleistungshandel mit der EU

Warenhandel der EU-27 mit dem Land						
Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen						
	2023	%	2024	%	H1/25	%
Exporte (Mrd. Euro)	7,4	-2,6	7,7	4,8	3,6	-4,8
Importe (Mrd. Euro)	8,8	-18,2	9,1	3,3	4,7	9,6
Saldo (Mrd. Euro)	-1,4		-1,4		-1,1	

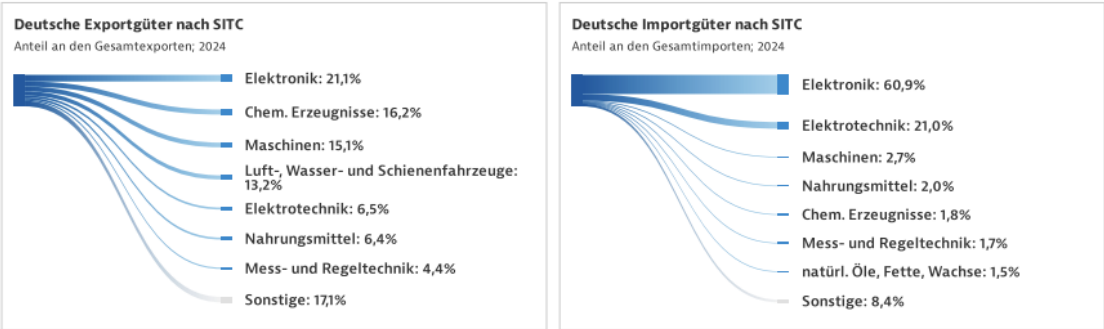
Freihandelsabkommen mit der EU	Kein Abkommen; Verhandlungen laufen	Dienstleistungshandel der EU-27 mit dem Land					
		Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen					
		2021	%	2022	%	2023	%
		DL-Exporte (Mrd. Euro)	2,7	6,0	3,8	39,6	4,1 6,8
		DL-Importe (Mrd. Euro)	3,8	16,3	4,3	14,5	4,5 4,1
		Saldo (Mrd. Euro)	-1,0		-0,5		-0,4
		Einseitige EU-Zollpräferenzen	APS-OBC				

Warenhandel mit Deutschland

Warenhandel Deutschlands mit dem Land Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen						
	2023	%	2024	%	H1/25	%
Dt. Exporte (Mio. Euro)	1.918,8	-3,3	1.938,4	1,0	824,8	-79,5
Dt. Importe (Mio. Euro)	4.887,9	-8,5	4.740,7	-3,0	2.295,6	3,3
Saldo (Mio. Euro)	-2.969,1		-2.802,3		-1.470,8	

Rangstelle bei deutschen Exporten 2024; 1 = beste Bewertung	Rang 58 von 238
Rangstelle bei deutschen Importen 2024; 1 = beste Bewertung	Rang 39 von 238

Deutsche Aus- und Einfuhrgüter



Bilateraler Dienstleistungshandel

Dienstleistungshandel Deutschlands mit dem Land Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen						
	2022	%	2023	%	2024	%
DL-Exporte (Mio. Euro)	463,8	7,4	466,4	0,6	529,4	13,5
DL-Importe (Mio. Euro)	600,2	34,1	615,5	2,5	578,0	-6,1
Saldo (Mio. Euro)	-136,4		-149,0		-48,6	

Bilaterale Direktinvestitionen

Deutsche Direktinvestitionen (Bestand)	2021	1.167 Mio. Euro	Direktinvestitionen des Landes in Deutschland (Bestand)	2021	17 Mio. Euro
	2022	1.349 Mio. Euro		2022	18 Mio. Euro
	2023	1.334 Mio. Euro		2023	1 Mio. Euro
Deutsche Direktinvestitionen (Nettotransaktionen)	2022	-554 Mio. Euro	Direktinvestitionen des Landes in Deutschland (Nettotransaktionen)	2022	+48 Mio. Euro
	2023	-757 Mio. Euro		2023	+43 Mio. Euro
	2024	-786 Mio. Euro		2024	-33 Mio. Euro

Bilaterale Kooperation

Doppelbesteuerungs-abkommen	Abkommen vom 09.09.2013, in Kraft seit 18.12.2015		Investitionsschutz-abkommen	Abkommen vom 18.04.1997, in Kraft seit 01.02.2000	
Bilaterale öffentliche Entwicklungs-zusammenarbeit	2020	32,2 Mio. Euro			
	2021	28,7 Mio. Euro			
	2022	29,7 Mio. Euro			

Anlaufstellen

Deutsche Auslandsvertretung	Manila, https://manila.diplo.de	Auslandsvertretung des Landes in Deutschland	Berlin, http://philippine-embassy.de
Auslandshandelskammer	Manila, https://philippinen.ahk.de		

Nachhaltigkeit & Klimaschutz

Emissionen

Treibhausgasemissionen pro Kopf In Tonnen CO ₂ -Äquivalent	2012 1,7 tCO ₂ e 2022 2,2 tCO ₂ e	Treibhausgasemissionen Anteil weltweit in %	2012 0,4 % 2022 0,5 %
Emissionsintensität pro Mio. US\$ BIP In Tonnen CO ₂ -Äquivalent	2012 665,8 tCO ₂ e 2022 604,7 tCO ₂ e	Emissionsstärkste Sektoren Anteil in %; 2022	Elektrizität/Wärme: 32,5% Landwirtschaft: 25,3% Transport: 15,0%

Energie und Nachhaltigkeit

Erneuerbare Energien Anteil am Primärenergieangebot in %	2012 43,3 % 2022 33,8 %	Stromverbrauch In Kilowattstunden pro Kopf	2023 925 kWh pro Kopf
Sustainable Development Goals Index 2025; 1 = beste Bewertung	Rang 87 von 167		

Geschäftsumfeld

Einschätzung des Geschäftsumfelds

Länderkategorie für Exportkreditgarantien 0 = niedrigste Risikokategorie, 7 = höchste	3 von 7	Corruption Perceptions Index 2024; 1 = beste Bewertung	Rang 114 von 180
Logistics-Performance-Index 2023; 1 = beste Bewertung	Rang 43 von 139	Internetqualität 2024; 1 = beste Bewertung	Rang 44 von 121

Kursiv geschriebene Werte sind vorläufige Angaben, Schätzungen oder Prognosen

© Germany Trade & Invest 2025 - Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Weitere Informationen über Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen auf den Philippinen

GTAI-Informationen zu den Philippinen	Link
Prognosen zu Investitionen, Konsum und Außenhandel	Wirtschaftsausblick von GTAI
VDMA Interview: "Made in Germany steht für Glaubwürdigkeit und Prestige"	Maschinenbau Export nach ASEAN
Nahrungsmittelmärkte in Südostasien: ASEAN isst anders	Nahrungsmittelmärkte in ASEAN
Lebensmittelsegment auf den Philippinen	Lebensmittel Segment Philippinen
Kulturelle Hintergründe und Regeln für den Geschäftskontakt	Verhandlungspraxis kompakt
Länderspezifische Basis Informationen zu den Philippinen	Recht kompakt

Tabelle 1 GTAI Informationen zu den Philippinen und ASEAN

3 Branchenspezifische Informationen

Die Philippinen zählen zu den dynamischsten Konsummärkten in Südostasien. Die Lebensmittelverarbeitungsindustrie ist ein Schwergewicht innerhalb der verarbeitenden Industrie und treibt die Nachfrage nach Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen. Für exportorientierte Produzenten und internationale Zulieferer eröffnen sich dadurch signifikante Wachstumschancen, begünstigt durch Urbanisierung, steigende Einkommen, den Ausbau von Kühlketten und regulatorische Impulse. Zugleich prägen Importabhängigkeit und Investitionsprogramme die Wettbewerbsdynamik:

3.1 Marktpotenziale und -chancen

Die Philippinen bieten für Hersteller von Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen ein attraktives Nachfrageumfeld. Der Lebensmittelmarkt erreicht 2025 einen Umsatz von rund 146,41 Milliarden US-Dollar und wächst bis 2030 mit einer jährlichen Rate von etwa 7,8 Prozent, getragen von Urbanisierung, steigenden Einkommen und einem breiten Konsumtrend zu verarbeiteten und verpackten Produkten² (Statista).

Parallel dazu wird die Wertschöpfung der Lebensmittelverarbeitung bis 2025 auf etwa eine Billion PHP (≈18 Mrd. USD) geschätzt³ (6weresearch), während die Umsätze mit verpackten Lebensmitteln bis 2028 voraussichtlich auf 25 Milliarden US-Dollar steigen und damit um rund 32,9 Prozent gegenüber 2024 zulegen⁴ (Food Export Market Assessment 2024). Aktuelle Branchenberichte bestätigen die robuste Konsumnachfrage: Lebensmittelhersteller erzielten 2024 ein Umsatzwachstum von rund fünf Prozent, Getränkehersteller von elf Prozent; der Gesamtverbrauch in Food & Beverage stieg um etwa drei Prozent⁵ (BusinessWorld Online). Der Einzelhandel verzeichnete 2024 ein Plus von rund sechs Prozent, mit einer Prognose von etwa sieben Prozent für 2025, getrieben durch die Expansion moderner Handelsformate und eine stärkere Marktdurchdringung von Private-Labels.

Der Lebensmittelkonsum in den Philippinen wächst stark			
Warengruppen (Auswahl)	2019	2024	Veränderung 2024/2019 (in %)
Fleischwaren	16,4	25,6	56,1
Molkereiprodukte	6,5	10,7	64,6
Süßwaren	5,3	8,1	52,8
Backwaren	29,2	45,4	55,5
Fertiggerichte	1,1	1,8	63,6
Insgesamt	89,4	138,8	55,3

Tabelle 2 Absatz von Nahrungsmitteln; Wert in Milliarden US-Dollar 2019 vs 2024⁶ (GTAI)

Die Konsumnachfrage der Endverbraucher ist breit gefächert und umfasst Fleisch und Geflügel, Fisch und Meeresfrüchte, Backwaren und Getreideprodukte, Milch und Molkereierzeugnisse, Süßwaren, Getränke sowie zunehmend pflanzenbasierte Produkte⁷.

Die Lebensmittelverarbeitung nimmt innerhalb der gesamten verarbeitenden Industrie der Philippinen (23.571 formell registrierte Betriebe im Jahr 2022) eine Schlüsselrolle ein. Die Kategorie „Herstellung sonstiger Lebensmittel“ stellt mit 7.195 Betrieben rund 30 % aller Industriebetriebe und gehört zu den größten Arbeitgebern unter dem produzierenden

² Statista: Food Philippines (Dezember 2025)

³ 6weresearch: Philippines Food Processing Market (2025-2031) (April 2025)

⁴ Business World Online: Food Sales Seen Growing (April 2025)

⁵ Foodexport: Philippine Market Assessment 2024 (December 2025)

⁶ GTAI: Premiumsegment bei Kunden in den Philippinen hoch im Kurs (2025)

⁷ GTAI: Premiumsegment bei Kunden in den Philippinen hoch im Kurs (2025)

Gewerbe ⁸ (PSA – ASPBI 2022).

Mit einer Bevölkerung von etwa 117 Millionen und einem jährlichen Wachstum um 1,5 Prozent bleibt die Konsumnachfrage strukturell abgesichert. Gleichzeitig agieren Konsumenten preisbewusster, was zu einer anhaltenden Verlagerung in kleinere Verpackungseinheiten, stärkere Formatvielfalt, hohe Flexibilitätsanforderungen an Abfülllinien und eine steigende Bedeutung von Private-Labels führt⁹ (BusinessWorld Online). Dies erhöht die Investitionsneigung in effiziente Kleinpackungs- und Multipack-Lösungen, kürzere Umrüstzeiten und hygienische Linienkonzepte, die internationale Standards wie HACCP, GMP und ISO erfüllen^{10, 11} (FDA/DOH; USDA – Ingredients Annual).

Als belastbarer Proxy für die Maschinen-Nachfrage fungiert die Importstatistik: Die Philippinen beziehen einen Großteil der relevanten Maschinen aus dem Ausland. Die Importe von Verpackungsmaschinen (HS 8422) beliefen sich 2024 auf rund 127,37 Millionen US-Dollar; Deutschland rangierte mit 31,11 Millionen US-Dollar als größter Lieferant vor China und Italien. Lebensmittelverarbeitungsmaschinen (HS 8438) erreichten 78,41 Millionen US-Dollar; hier führten China, die USA und Italien, während Deutschland mit 5,93 Millionen US-Dollar unter den Top-5 lag. Wiege- und Dosiermaschinen (HS 8423) summierten sich auf 24,98 Millionen US-Dollar, mit China als wichtigstem Anbieter¹² (UN Comtrade).

Die regulatorischen Rahmenbedingungen begünstigen qualitativ hochwertige, konforme Technologien: Der Food Safety Act von 2013 (RA 10611)¹³ hebt die Anforderungen an Lebensmittelsicherheit, Rückverfolgbarkeit und Labeling; der Extended Producer Responsibility (EPR) Act von 2022 (RA 11898)¹⁴ (FDA und EMB) verschärft die Vorgaben für recyclingfähige Verpackungen und Nachweispflichten; die Importzölle auf zentrale HS-Positionen sind moderat (z. B. 0–3 Prozent für 8422, überwiegend 0 Prozent für 8438) und die Mehrwertsteuer von 12 Prozent gilt als Standard^{15, 16} (WTO Tariff Profiles; BIR VAT).

Vor diesem Hintergrund ergeben sich klare Chancen für Anbieter aus Deutschland: Premium-Technologie mit hoher Energieeffizienz, hygienischem Design und digitaler Integration; Verpackungslösungen, die EPR-konform sind und zugleich Retail- und Foodservice-Anforderungen erfüllen; sowie belastbare After-Sales-Modelle mit Training, Ersatzteilhaltung und Service, die den Total Cost of Ownership über die Lebensdauer positiv beeinflussen^{17, 18} (apfoodonline – ProPak Philippines Briefing; US International Trade Administration).

3.2 Künftige Entwicklungen in den relevanten Segmenten und Nachfragesektoren

Die Entwicklungsperspektive bis 2030 ist durch Automatisierung, Digitalisierung, Nachhaltigkeit und die weitere Professionalisierung der Cold-Chain geprägt. Prognosen zeigen ein fortgesetztes Konsumwachstum, parallel zu einer stärkeren Investitionsbereitschaft in Qualität, Effizienz und Compliance^{19, 20} (Statista; Food Export Market Assessment 2024). Auf der Nachfrageseite beschleunigen moderne Retailformate, Take-away-Konzepte und Lieferservices die Produktrotation und stellen höhere Anforderungen an Haltbarkeit, Shelf-Ready-Packaging und standardisierte Kennzeichnung^{21, 22} (BusinessWorld Online; FDA/DOH – AO 2014-0030).

Die dynamischsten Segmente betreffen Fleisch- und Geflügelverarbeitung, Milchprodukte und gekühlte Erzeugnisse, Snacks und Convenience sowie zunehmend pflanzenbasierte und „Better-for-You“-Produkte. Investitionsprojekte wie

⁸ [PSA Statistics Manufacturing \(2022\)](#)

⁹ [Business World Online: Food Sales Seen Growing \(April 2025\)](#)

¹⁰ [FDA: Good manufacturing practice \(2025\)](#)

¹¹ [USDA: Processing Ingredients Philippines \(2025\)](#)

¹² [UN Comtrade \(2025\)](#)

¹³ [FDA: Republic Act 10611 \(2025\)](#)

¹⁴ [Environmental Management Bureau \(DENR\): Republic Act 11898 \(2025\)](#)

¹⁵ [World Trade Organisation: Tariff Profiles \(2025\)](#)

¹⁶ [Bureau of Internal Revenue: Value Added Tax \(2025\)](#)

¹⁷ [APFood: Industry Leaders Urge Support \(2025\)](#)

¹⁸ [US International Trade Administration: Commercial Guide \(2025\)](#)

¹⁹ [Statista: Food Philippines \(Dezember 2025\)](#)

²⁰ [Foodexport: Philippine Market Assessment 2024 \(December 2025\)](#)

²¹ [Business World Online: Food Sales Seen Growing \(April 2025\)](#)

²² [FDA: Administrative Order Number 2014-2030 \(March 2021\)](#)

die neue Joghurtanlage von Asia Brewery mit einem Volumen von rund einer Milliarde PHP verdeutlichen den Bedarf an modernen Füll-, Verschleiß- und Etikettierlösungen und an einer leistungsfähigen Kühltaste²³ (Inquirer). Gleichzeitig verlangen kleinere Packungsgrößen und häufige Formatwechsel nach flexiblen, modularen Linienkonzepten mit kurzen Rüstzeiten und hoher Prozessstabilität, um Ausschuss und Energieverbrauch zu minimieren^{24, 25} (BusinessWorld Online; Pinvest).

Technologisch rücken Industrie-4.0-Funktionen, IoT-Monitoring, Inline-Qualitätsprüfung, Smart-Labeling und digitale Rückverfolgbarkeit in den Vordergrund. Leider sind Daten zum Automatisierungsgrad in der philippinischen Lebensmittelherstellung schwierig zu erfassen. Der Gesamtmarkt für industrielle Automatisierung in den Philippinen wächst nach Wirtschaftsberichten jedoch mit einem CAGR von etwa 9,9 % (2024-2030), unterstützt durch steigende Nachfrage nach smarten Lösungen, Robotik und IoT in verschiedenen Fertigungssektoren inklusive Food & Beverage²⁶ (6weresearch). Ein konkreter Automatisierungsfall in der philippinischen Lebensmittelindustrie ist die Quezon Poultry and Livestock Corporation (QPLC), die ihre Geflügelfabrik mit Hilfe von Marel-Systemen vollständig automatisierte und eine Kapazität von bis zu 4.500 Broilern pro Stunde realisierte²⁷ (Marel).

Unternehmenspraxis und Branchenwirkungen der EPR-Regelung

Die Einführung der *Extended Producer Responsibility* (EPR) in den Philippinen zeigt bereits konkrete Auswirkungen auf die Verpackungs- und Lebensmittelindustrie. Ein prominentes Beispiel ist Aboitiz Foods, ein großer philippinischer Lebensmittelkonzern, der die gesetzlichen EPR-Rückgewinnungsziele für 2024 deutlich übertroffen hat. Das Unternehmen erreichte Rückgewinnungsquoten von 326 % bei starren Kunststoffen und 63,8 % bei flexiblen Kunststoffen, gegenüber einem gesetzlichen Mindestziel von 40 %. Zur Zielerreichung setzt Aboitiz Foods unter anderem auf leichtere Verpackungslösungen, Bulk-Formate sowie alternative Logistik- und Distributionskonzepte, um Verpackungsmengen bereits an der Quelle zu reduzieren²⁸ (Aboitiz Foods).

Auch internationale Konzerne wie Mondelez International passen ihre Strategien an die neuen regulatorischen Anforderungen an. Das Unternehmen arbeitet in den Philippinen mit lokalen und internationalen Partnern an der Umsetzung von EPR-Programmen, insbesondere durch die Verbesserung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen sowie den Aufbau von Systemen zur Rückgewinnung von Kunststoffabfällen entlang der Wertschöpfungskette²⁹ (Philstar).

Über einzelne Unternehmensbeispiele hinaus entfaltet die EPR-Regulierung eine breite strukturelle Wirkung auf die Branche. Verpackungs- und Lebensmittelhersteller stehen zunehmend unter Druck, nicht mehr nur Abfallmanagement zu betreiben, sondern produktbegleitende Kreislaufösungen zu entwickeln. Dazu zählen die verstärkte Nutzung recyclingfähiger Materialien, der Aufbau oder die Beteiligung an Sammel- und Recyclingnetzwerken sowie Kooperationen mit Anbietern aus dem Recycling- und Circular-Economy-Umfeld³⁰ (Manila Insight).

Gleichzeitig entstehen durch EPR neue Marktchancen für Maschinen- und Technologieanbieter. Besonders gefragt sind Verpackungstechnologien für recyclinggerechtes Design, Sortier- und Recyclinganlagen sowie digitale Softwarelösungen zur Erfassung, Nachverfolgung und Berichterstattung von Verpackungsströmen, die Unternehmen bei der Einhaltung ihrer EPR-Pflichten unterstützen. Damit wirkt die EPR-Regulierung nicht nur als Umweltinstrument, sondern auch als Innovations- und Investitionstreiber für die Verpackungs- und Lebensmittelindustrie^{31, 32, 33} (Philstar; Manila Insight).

Dynamischer Ausbau der Kühltasten

²³ [Inquirer: Asia Brewery Unit to invest p1b in yogurt plant \(October 2025\)](#)

²⁴ [Business World Online: Food Sales Seen Growing \(April 2025\)](#)

²⁵ [Pinvest: Where to invest, food and beverages \(Dezember 2025\)](#)

²⁶ [6weresearch: Philippines Food Processing Market \(2025-2031\) \(April 2025\)](#)

²⁷ [Marel: QPLC Philippines automatisiert seine Prozesse mit Marel \(April 2021\)](#)

²⁸ [Aboitiz Food: AF beats EPR Target by over 300% \(Juli 2025\)](#)

²⁹ [Philippine Star: Mondelez International highlights Philippine EPR practices at Sustainability in Packaging Asia event \(Juli 2025\)](#)

³⁰ [Manila insight: PCX Solutions report shows Philippines' new EPR law making an impact on plastic pollution \(November 2024\)](#)

³¹ [Philippine Star: Mondelez International highlights Philippine EPR practices at Sustainability in Packaging Asia event \(Juli 2025\)](#)

³² [Manila insight: PCX Solutions report shows Philippines' new EPR law making an impact on plastic pollution \(November 2024\)](#)

³³ AHK Philippinen Mitglied: Brancheninterview (2025)

Eine weitere wichtige Entwicklung ist der Ausbau der Kühlketten. Die Roadmap sieht zusätzliche Kapazitäten und Modernisierung in Kühllhäusern, Lagerautomation und temperaturgeführter Logistik vor, was einen komplementären Bedarf an Verpackungstechnik für Kühl- und Tiefkühlprodukte erzeugt^{34, 35, 36} (apfoodonline – ProPak Philippines Briefing; CCI-Hub – Cold Chain Roadmap; DTI – Warehouse & Storage Sectoral Assessment 2025).

Ein interessantes Unternehmensbeispiel ist das Unternehmen ORCA Cold Chain Solutions, ein führender Anbieter moderner Kühlketteninfrastruktur in den Philippinen, der in Metro Manila eines der ersten vollautomatisierten Cold-Storage-Lagerhäuser des Landes betreibt. Die Anlage ist mit *Automated Storage and Retrieval Systems* (ASRS) sowie einem *Warehouse Management System* (WMS) ausgestattet und ermöglicht eine effiziente, temperaturgeführte Lagerung und Handhabung von gekühlten und tiefgeköhlten Lebensmitteln. Ziel ist die Sicherstellung von Produktqualität, Lebensmittelsicherheit und hoher Durchsatzleistung entlang der Lebensmittel- und Verpackungswertschöpfungskette^{37, 38} (Philippine News Agency; AP Food Online).

Das Beispiel ORCA verdeutlicht den wachsenden Bedarf an automatisierten, digital integrierten Lösungen, die Produktion, Verpackung und Logistik verbinden. Für Maschinenanbieter ergeben sich daraus Chancen insbesondere bei automatisierter Förder- und Lagertechnik, kühlketten-tauglichen Verpackungslösungen, Sensorik sowie Software zur Rückverfolgbarkeit und Prozesssteuerung. Die zunehmende Bedeutung der Cold Chain wirkt damit als Investitionstreiber für moderne Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen³⁹.

Steigende Kosten für Rohstoffe, Energie und Verpackungsmaterialien veranlassen philippinische Lebensmittelhersteller, ihre Beschaffungs- und Produktionsstrategien anzupassen. Dazu zählen Mehrquellenstrategien, die Substitution einzelner Zutaten sowie Investitionen in ressourceneffiziente Prozesse zur Reduktion von Ausschuss und zur Steigerung der Anlagenverfügbarkeit. Parallel zeigt die Zunahme der durchschnittlichen Betriebsgröße und der Beschäftigten pro Betrieb einen klaren Trend zur Produktionsintensivierung und Automatisierung, insbesondere bei wachsenden mittelständischen Unternehmen⁴⁰ (PSA – ASPBI 2022).

Für deutsche Maschinen- und Anlagenbauer ergeben sich daraus konkrete Marktchancen in vollautomatisierten Verpackungslösungen für hygienisch sensible Segmente, in EPR-konformen Verpackungs- und Sortiertechnologien sowie in Industrie-4.0-Anwendungen für Monitoring, Wartung und digitale Compliance^{41, 42} (EMB/DENR – RA 11898; DTI – Manufacturing Resurgence Program).

3.3 Rahmenbedingungen und Investitionstreiber der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie

Der philippinische Markt für Lebensmittel- und Verpackungsindustrie wird maßgeblich durch ein Zusammenspiel aus industriepolitischen Programmen, regulatorischen Anforderungen und investitionsbezogenen Anreizsystemen geprägt. Staatliche Initiativen zur industriellen Modernisierung, Nachhaltigkeitsregulierung – insbesondere im Verpackungsbereich – sowie spezifische Import-, Steuer- und Fördermechanismen beeinflussen Investitionsentscheidungen von Lebensmittelherstellern und damit unmittelbar die Nachfrage nach moderner Prozess-, Verpackungs- und Kältetechnik. Dieses Kapitel analysiert die relevanten politischen Programme, regulatorischen Vorgaben und praktischen Rahmenbedingungen und ordnet deren Bedeutung für Investitionen und Markteintrittsstrategien internationaler, insbesondere deutscher Maschinenanbieter ein.

3.3.1 Politisch-regulatorischer Rahmen und Investitionstreiber der Lebensmittel- und Verpackungsindustrie

Manufacturing Resurgence Program

Das Manufacturing Resurgence Program adressiert Kapazitätsaufbau, Modernisierung und den Ausbau industrieller Wertschöpfung; der Investment Priority Plan der Board of Investments lenkt Anreize insbesondere in moderne

³⁴ [APFood: Industry Leaders Urge Support \(2025\)](#)

³⁵ [Cold Chain Industry Hub: Cold Chain Roadmap \(2025\)](#)

³⁶ [Department of Trade and Industry: The Philippine Warehouse and Storage Sector \(2025\)](#)

³⁷ [PNA: ORCA opens PH first world-class, fully automated storage \(2020\)](#)

³⁸ [APFood: Growing Prospects for Cold Chains in the Philippines \(2019\)](#)

³⁹ AHK Philippinen Mitglied: Brancheninterview (2025)

⁴⁰ [Philippine Statistics Authority: Annual Survey of Philippine Business and Industry \(2022\)](#)

⁴¹ [Department of Trade: Manufacturing Resurgence Program \(2025\)](#)

⁴² [Environmental Management Bureau \(DENR\): Republic Act 11898 \(2025\)](#)

Grundbedürfnisse, Nachhaltigkeit, Nahrungsmittelsicherheit sowie technologiegetriebene Aktivitäten. Für MSMEs schließen das Shared Service Facilities-Programm⁴³ (DTI) und das DOST-SETUP-Programm zentrale Technologielücken, indem der Zugang zu Verpackungs- und Prozesstechnik sowie zu Schulungen und Service verbessert wird^{44, 45, 46} (DTI - MRP; DTI – SSF; DOST – SETUP; Inquirer – BOI-Priorities).

Extended Producer Responsibility (EPR) in den Philippinen – Bedeutung und Auswirkungen

Die Philippinen haben mit dem Extended Producer Responsibility Act of 2022 (Republic Act No. 11898) ein umfassendes Gesetz zur Verantwortlichkeit von Unternehmen für ihre Produktverpackungen über den gesamten Lebenszyklus verabschiedet. Es trat am 23. Juli 2022 in Kraft und verpflichtet große Unternehmen (mit Gesamtvermögen über PHP 100 Mio., ca. USD 1,8 Mio.), EPR-Programme für Kunststoffverpackungsabfälle einzuführen und umzusetzen. Die Gesetzgebung baut auf dem früheren Ecological Solid Waste Management Act von 2000 auf und ist Teil der nationalen Strategie zur Reduzierung von Kunststoffabfällen und Förderung einer Kreislaufwirtschaft⁴⁷ (Cleanhub).

Regulatorische Anforderungen von EPR:

- Unternehmen müssen jährlich Ziele zur Sammlung, Rückgewinnung und Verwertung von Plastikverpackungen erreichen, die schrittweise bis 2030 hochgefahren werden. Für 2023 galt eine Verpflichtung zur Rückgewinnung von mindestens 20 % der eigenen Plastikverpackungsmenge des Vorjahres⁴⁸ (DENR).
- Die EPR-Pflicht umfasst flexible und starre Kunststoffverpackungen, Lebensmittel- und Getränkeverpackungen, Labels, Polystyrol⁴⁹ etc.(Cleanhub).
- Verstöße werden sanktioniert, z. B. durch Bußgelder von Php 5 Mio. bis Php 20 Mio. oder doppelte Kosten zur Deckung der Wiedergewinnungsziele, und wiederholte Verstöße können zur Aussetzung der Geschäftserlaubnis führen⁵⁰ (Manila Bulletin).
- Kleinere und mittlere Unternehmen (SMEs) sind derzeit nicht verpflichtend erfasst, werden aber zur freiwilligen Teilnahme ermutigt oder können über gemeinsame Programme (Producer Responsibility Organizations) kooperieren⁵¹ (Cleanhub).

Wie in 3.2 beschrieben, die EPR-Gesetzgebung wirkt sich direkt auf die Verpackungsstrategien von Lebensmittel- und Getränkeherstellern aus und beeinflusst deren Investitions- und Produktionsentscheidungen. Produzenten müssen Verpackungsabfälle reduzieren, Recyclingquoten erreichen und die Nachweisführung sicherstellen. Das erhöht den Investitionsbedarf in Kennzeichnungssysteme, Sortiertechnik und materialeffiziente Verpackungslösungen entlang der Produktions- und Distributionskette⁵² (EMB).

Folgende Unternehmensbeispiele zeigen die relevanten Entwicklungen: die PETValue-Recyclinganlage von Indorama Ventures und Coca-Cola markiert einen Meilenstein für das kreislauffähige PET-Recycling und die EPR-Compliance⁵³ (Indorama Ventures); die Jollibee-Partnerschaft mit Nutricycle zur Abfall-zu-Dünger-Verwertung trägt zur Emissionsreduktion und zur Verwertung von Lebensmittelresten bei⁵⁴ (Manila Standard); und der fortlaufende Ausbau der SSF-Zentren unterstützt MSMEs bei der Einführung effizienter Verpackungs- und Prozesstechnologien⁵⁵ (DTI-SSF).

Ausbau der Kühlketten

Durch den Ausbau der Kühlketten, entwickeln sich ebenfalls interessante Geschäftsmöglichkeiten. Die Joghurtanlage von Asia Brewery in Höhe von rund einer Milliarde PHP, die die Molkereikapazitäten stärkt und moderne

⁴³ [Department of Trade: Shared Service Facilities \(2024\)](#)

⁴⁴ [Department of Trade: Manufacturing Resurgence Program \(2025\)](#)

⁴⁵ [Inquirer: Philippine Investment Priority Plan seen ready in Q4 \(September 2025\)](#)

⁴⁶ [Department of Science and Technology: Setup Program \(2025\)](#)

⁴⁷ [Cleanhub: How does EPR work in the Philippines \(2024\)](#)

⁴⁸ [Department of Environment and Natural Resources: DENR pushes for Circular Economy...\(2023\)](#)

⁴⁹ [Cleanhub: How does EPR work in the Philippines \(2024\)](#)

⁵⁰ [Manila Bulletin: EMB hails law-making firms... \(2022\)](#)

⁵¹ [Cleanhub: How does EPR work in the Philippines \(2024\)](#)

⁵² [Environmental Management Bureau \(DENR\): Republic Act 11898 \(2025\)](#)

⁵³ [Indorama Ventures: Opens largest PET Recycling plant \(2022\)](#)

⁵⁴ [Manila Standard: Jollibee signs deal to convert food waste into fertilizer \(2025\)](#)

⁵⁵ [Department of Trade: Shared Service Facilities \(2024\)](#)

Verpackungs- und Kühltechnik erfordert, ist ein weiteres relevantes Beispiel für Geschäftschancen⁵⁶ (Inquirer).

3.3.2 Import von Maschinen in die Philippinen – regulatorischer und praktischer Rahmen

Der Import von Maschinen und Anlagen in die Philippinen ist grundsätzlich nur über lokal registrierte Unternehmen mit gültiger Importlizenz möglich. Ausländische Hersteller – einschließlich deutscher Anbieter von Lebensmittel-, Verpackungs- oder Kältetechnik – können Maschinen daher nicht direkt selbst verzollen, sondern müssen mit einem lokalen Importeur, Distributor oder Systemintegrator zusammenarbeiten.

Der lokale Partner übernimmt:

- die Zollabfertigung und Einreichung der Importerklärung,
- die Zahlung von Einfuhrabgaben und Mehrwertsteuer,
- die formale Verantwortung gegenüber Zoll- und Steuerbehörden.

In der Praxis fungieren autorisierte Maschinenhändler, technische Systemintegratoren oder Joint-Venture-Partner als Importeur und Vertragspartner vor Ort^{57, 58, 59, 60} (US International Trade Administration; BOC; BIR; DTI-Business Center).

3.3.3 Zollarifizierung und Importabgaben

Maschinen für die Lebensmittel- und Verpackungsindustrie unterliegen der üblichen Einordnung nach dem Harmonized System (HS). Relevante Warengruppen umfassen u. a. Lebensmittelverarbeitungsmaschinen (HS 8438), Verpackungsmaschinen (HS 8422/8423) sowie Kälte- und Kühltechnik (HS 8418). Die Tarifizierung bestimmt Zollsatz und VAT-Behandlung und ist insbesondere im Kontext von BOI- oder PEZA-registrierten Investitionsprojekten relevant, da hier Zoll- und Steuerbefreiungen möglich sind. Der anzuwendende HS-Code bestimmt sowohl den Zollsatz als auch mögliche Importauflagen. Zusätzlich zum Zoll wird eine Mehrwertsteuer (VAT) von 12 % auf den CIF-Wert (Cost, Insurance, Freight) zuzüglich Zoll erhoben^{61, 62, 63} (WTO Tariff Profiles; BOC; BIR).

3.3.4 Steuerliche Aspekte bei Installation und Inbetriebnahme

Erbringen Maschinenlieferanten oder deren beauftragte Partner Leistungen vor Ort – etwa Installation, Inbetriebnahme, Schulung oder Wartung – ohne einen philippinischen Firmensitz zu haben, unterliegen diese Dienstleistungen in der Regel der philippinischen Quellensteuer (Withholding Tax).

- Üblicher Satz für technische Dienstleistungen: ca. 10 %
- Die Steuer wird vom lokalen Auftraggeber einbehalten und an die Steuerbehörde (Bureau of Internal Revenue, BIR) abgeführt.
- Dies gilt auch dann, wenn die technische Leistung durch ausländische Spezialisten erfolgt, die temporär im Land tätig sind.

Für Maschinenanbieter ist eine klare vertragliche Regelung zur Steuerlast und Rechnungsstellung entscheidend, um Margenrisiken zu vermeiden⁶⁴ (BIR-Withholding Tax).

⁵⁶ [Inquirer: Asia Brewery Unit to invest p1b in yogurt plant \(October 2025\)](#)

⁵⁷ [US International Trade Administration: Commercial Guide \(2025\)](#)

⁵⁸ [Bureau of Customs: Import Procedures \(2025\)](#)

⁵⁹ [Bureau of Internal Revenue: Value Added Tax \(2025\)](#)

⁶⁰ [Department of Trade: Business Center \(2025\)](#)

⁶¹ [World Trade Organization: Tariff Profiles Philippines \(2025\)](#)

⁶² [Bureau of Customs: Import Procedures \(2025\)](#)

⁶³ [Bureau of Internal Revenue: Value Added Tax \(2025\)](#)

⁶⁴ [Bureau of Internal Revenue: Withholding Tax \(2025\)](#)

3.3.5 Produktregistrierung und regulatorische Zuständigkeiten

Reine Maschinen und Anlagen unterliegen in der Regel keiner generellen Produktregistrierung. Abhängig von Bauart und Anwendung können jedoch zusätzliche Anforderungen bestehen:

- Department of Trade and Industry (DTI): zuständig für technische Standards, Produktsicherheit und bestimmte regulierte Güter⁶⁵.
- Food and Drug Administration (FDA): indirekt relevant für Maschinen, die in lebensmittelverarbeitenden Betrieben eingesetzt werden, insbesondere im Rahmen von Betriebsinspektionen und Hygiene-Audits. Zwar ist keine FDA-Zulassung für Maschinen erforderlich, jedoch können technische Dokumentation, Konformitätsnachweise und Hygienesdesign-Standards für die Abnahme durch Lebensmittelhersteller entscheidend sein^{66, 67}.

FDA-Zulassungsprozess

Für Lebensmittelverarbeiter und Hersteller von verpackten Produkten ist die Philippinische Food and Drug Administration (FDA) die zentrale Regulierungsbehörde. Wesentliche Schritte für den Markteintritt umfassen:

- License to Operate (LTO): Betriebserlaubnis für Lebensmittelproduzenten, Prozessoren und Vertreiber. Die Registrierung erfolgt über das FDA e-Portal und erfordert unter anderem einen Nachweis über Good Manufacturing Practices (GMP). Die Kosten liegen je nach Unternehmensgröße etwa zwischen PHP 2.000 und PHP 20.000 und die Bearbeitung dauert in der Regel mehrere Wochen bis Monate⁶⁸ (Triple i Consulting).
- Certificate of Product Registration (CPR): Für jedes Produkt muss separat eine Zulassung beantragt werden. Die Bearbeitungszeit beträgt typischerweise 30 – 60 Tage und die Gebühren liegen je nach Produktkategorie etwa bei PHP 500–5.000 pro Produkt⁶⁹ (Triple i Consulting).
- Die Dauer für produktbezogene Registrierungen kann für niedrig-risiko Kategorien etwa **3–6 Monate** betragen, bei höherem Risiko auch länger⁷⁰ (Ermerhub).

Diese Genehmigungsprozesse sind für den Vertrieb von Lebensmitteln und Zutaten in den Philippinen obligatorisch und zeitlich relevant für Projektplanungen und Investitionsentscheidungen.

3.3.6 Investitionsanreize (Board of Investment/ Philippine Economic Zone Authority)

Maschinenimporte können im Rahmen staatlicher Förderprogramme erheblich begünstigt werden, sofern der lokale Endkunde entsprechend registriert ist:

- Board of Investments⁷¹ (BOI):
 - Zoll- und VAT-Befreiung auf importierte Maschinen,
 - steuerliche Anreize wie Income Tax Holiday oder reduzierte Unternehmenssteuer,
 - relevant insbesondere für Industrie-, Export- und Modernisierungsprojekte.
- Philippine Economic Zone Authority⁷² (PEZA):
 - ähnliche oder weitergehende Import- und Steuererleichterungen für Unternehmen in

⁶⁵ [Bureau of Philippine Standards: Quality Products \(2025\)](#)

⁶⁶ [Food and Drug Administration: Licensing Registration \(2025\)](#)

⁶⁷ [Food and Drug Administration: GMP Main \(2025\)](#)

⁶⁸ [Triple I Consulting: How to start a Food Manufacturing Business in the Philippines \(2021\)](#)

⁶⁹ [Triple I Consulting: How to start a Food Manufacturing Business in the Philippines \(2021\)](#)

⁷⁰ [Ermerhub: Comprehensive Guide on FDA \(2025\)](#)

⁷¹ [Board of Investment: Specific Guidelines \(2025\)](#)

⁷² [Philippine Economic Zone Authority \(2025\)](#)

Sonderwirtschaftszonen.

Für Maschinenanbieter ergibt sich daraus ein wettbewerblcher Vorteil, wenn Lieferungen Teil eines BOI- oder PEZA-registrierten Projekts sind, da die Investitionskosten für den Kunden signifikant sinken⁷³.

3.3.7 Bedeutung für deutsche Maschinenhersteller

Der Markteintritt in die Philippinen erfordert:

- eine strukturierte Partnerstrategie mit importlizenzfähigen lokalen Akteuren,
- steuerlich saubere Vertragsmodelle für Service- und Inbetriebnahmeleistungen,
- frühzeitige Prüfung von Investitionsanreizen auf Kundenseite.

Für deutsche Anbieter von Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen ergibt sich daraus ein Marktumfeld, das zwar regulatorisch anspruchsvoll ist, gleichzeitig jedoch klare Anknüpfungspunkte für technologie- und investitionsgetriebene Projekte bietet⁷⁴ (US International Trade Administration).

3.4 Wettbewerbssituation

Relevante Lebensmittelhersteller als Zielkunden für Maschinenanbieter

Im philippinischen Lebensmittelsektor dominieren eine Reihe großer, sowohl **lokaler** als auch **internationaler Akteure**, die aufgrund ihrer Produktionsvolumina, Markenpräsenz und technologischen Anforderungen besonders relevante Zielkunden für Anbieter von Lebensmittel-, Verpackungs- und Prozessmaschinen darstellen. Diese Unternehmen tragen maßgeblich zur Wertschöpfung im F&B-Segment bei und sind zugleich potenzielle Abnehmer hochmoderner Produktions-, Automatisierungs- und Verpackungslösungen:

Lokale Großakteure

- **San Miguel Food and Beverage, Inc.** ist Teil der San Miguel Corporation und gilt als der größte Lebensmittel- und Getränkeproduzent der Philippinen mit integrierten Wertschöpfungsketten von Tierzucht über Verarbeitung bis zu verpackten Endprodukten wie Fleisch, Milchprodukten, Margarine und Ölen⁷⁵ (Wikipedia).
- **Universal Robina Corporation (URC)** zählt zu den führenden Herstellern von Konsumgütern, Snacks, Getränken und Agrarrohstoffen und verfügt über starke Marken wie *Jack 'n Jill* und *C2* sowie über umfangreiche Produktions- und Exportstrukturen im ASEAN-Raum⁷⁶ (Wikipedia).
- **Century Pacific Food, Inc.** ist ein multinationaler Verarbeiter mit Fokus auf Dosenfisch, Fleisch, Milchprodukte, Instantkaffee und Tiefkühlprodukte und adressiert neben dem heimischen Markt auch exportorientierte Segmente⁷⁷ (Century Pacific Food).
- **CDO Foodsphere, Inc.** zählt zu den etablierten Fleischverarbeitern des Landes mit breitem Portfolio an verarbeiteten Fleisch- und Wurstwaren sowie anderen convenience-orientierten Produkten⁷⁸ (Wikipedia).
- **Mekeni Food Corporation** ist ein national bedeutender Produzent hochwertiger Fleisch- und Wurstwaren mit wachsender Exportpräsenz in Asien, Nahost und Australien⁷⁹ (Mekeni).

⁷³ [Board of Investment: Doing Business in the Philippines \(2025\)](#)

⁷⁴ [US International Trade Administration: Commercial Guide \(2025\)](#)

⁷⁵ [Wikipedia: San Miguel Food and Beverage \(2025\)](#)

⁷⁶ [Wikipedia: Universal Robina \(2025\)](#)

⁷⁷ [Century Pacific Food \(2025\)](#)

⁷⁸ [Wikipedia: CDO Foodsphere \(2025\)](#)

⁷⁹ [Mekeni \(2025\)](#)

- **Monde Nissin Corporation** ist in den Kategorien Instant-Nudeln, Gebäck und Snacks stark positioniert und expandiert durch Produktdiversifikation, z. B. im Bereich pflanzenbasierter Lebensmittel, darüber hinaus in internationale Märkte⁸⁰ (Monde Nissin).
- Weitere relevante lokale Marken wie **Rebisco** oder **NutriAsia** prägen wichtige Konsumsegmente (Snacks, Soßen, Gewürze) und verdeutlichen die Breite des heimischen Verarbeitungsmarkts⁸¹ (Wikipedia).

Internationale Player

- **Nestlé Philippines** ist Teil des weltweit größten Lebensmittel- und Getränkeunternehmens, mit Produktionsstätten für Milchprodukte, Kaffee, Cerealien und weiteren Kategorien; die starke Markenpräsenz macht Nestlé zu einem zentralen Akteur im verarbeiteten F&B-Markt⁸² (Rush).
- **Pepsi-Cola Products Philippines, Inc.** fungiert als exklusiver Produzent und Vertriebspartners von PepsiCo-Getränkemarken im Land, mit einem breiten Vertriebsnetz und erheblichen Produktionsvolumina⁸³ (Pinvest).
- **Coca-Cola Beverages Philippines** ist ebenfalls ein bedeutender Akteur im alkoholfreien Getränkemarkt mit hoher Marktdurchdringung und entsprechenden Abfüll- und Verpackungskapazitäten (u. a. über lokale Produktionsstandorte)⁸⁴ (Scribd).
- **Mondelez Philippines** und ähnliche internationale Marken nutzen lokal etablierte Produktions- und Verpackungsstrukturen, um global bekannte Marken-Snacks und -Süßwaren für den philippinischen und Exportmarkt herzustellen⁸⁵ (Scribd).

Die hohe Produktionsdichte, zunehmende Verarbeitungsintensität und wachsenden Exportaktivitäten dieser Konzerne machen sie zu strategisch wichtigen Kunden für Investitionen in moderne Maschinen, Automatisierungs- und Verpackungslösungen. Besonders relevant sind dabei Ansätze, die Effizienz, Durchsatz, Hygienestandards und EPR-Compliance verbessern, da viele dieser Hersteller sowohl für den lokalen Massenmarkt als auch für internationale Lieferketten produzieren.

Der Wettbewerb ist international geprägt

Die Wettbewerbsdynamik ist importgetrieben und von internationalen Anbietern geprägt, während lokale Hersteller vorwiegend den Bedarf kleiner und mittlerer Unternehmen mit einfachen bis semi-automatischen Lösungen adressieren. Europäische, japanische und US-Anbieter liefern den Großteil der High-End-Automatisierung, Hygienic-Design-Konzepte und energieeffizienten Turnkey-Systeme; asiatische Wettbewerber, insbesondere aus China und Japan, punkten mit Preisvorteilen, kürzeren Lieferzeiten und starker Passform für MSMEs. In der lokalen Landschaft sind unter anderem Asia Integrated Machine Inc.⁸⁶, Hi-Technology Machineries & Solutions⁸⁷, KS-Technologies⁸⁸, Handyware⁸⁹, EAC Packpro⁹⁰ und Ominax⁹¹ aktiv; ihre Vorteile liegen in kundenspezifischer Anpassung, lokalem Service, während die Integration komplexer Automatisierungslösungen und die Durchgängigkeit digitaler Systeme häufig Grenzen setzen⁹² (Unternehmensprofile aus deiner Datei; apfoodonline – ProPak Briefing).

2024 lagen die Einfuhren von Verpackungsmaschinen (HS 8422) bei 127,37 Millionen US-Dollar, mit Deutschland als größtem Lieferland vor China und Italien; Wiege- und Dosiermaschinen (HS 8423) erreichten 24,98 Millionen US-Dollar, dominiert von China; Lebensmittelverarbeitungsmaschinen (HS 8438) summierten sich auf 78,41 Millionen

⁸⁰ [Monde Nissin \(2025\)](#)

⁸¹ [Wikipedia: Rebisco \(2025\)](#)

⁸² [Rush: A look at the top food companies in the Philippines \(2024\)](#)

⁸³ [Pinvest: Where to invest, food and beverages \(Dezember 2025\)](#)

⁸⁴ [Scribd: Philippines Food Processing Insights \(2021\)](#)

⁸⁵ [Scribd: Philippines Food Processing Insights \(2021\)](#)

⁸⁶ [Asia Integrated Machine Inc.: Unternehmenswebseite \(2025\)](#)

⁸⁷ [Hi-Technology Machineries & Solutions \(HTMS\) \(2025\)](#)

⁸⁸ [KS Cross Asia Technologies Inc. \(KS-Technologies\) \(2025\)](#)

⁸⁹ [Handyware Philippines Inc. / Handyware PH \(2025\)](#)

⁹⁰ [EAC Packpro Machinery Inc. \(2025\)](#)

⁹¹ [Ominax Trading / Ominax \(2025\)](#)

⁹² [APFood: Industry Leaders Urge Support \(2025\)](#)

US-Dollar, angeführt von China, den USA und Italien⁹³ (UN Comtrade). Auf der Go-to-Market-Ebene gilt die Wahl lokaler Distributoren und Agenten — ob als Lagerhalter mit eigener Bestandsführung oder als Indenter — als erfolgskritisch für After-Sales, Ersatzteillistik und Schulungen. Branchenmessen wie ProPak Philippines sind wichtige Knotenpunkte für Technologietransfer, Sichtbarkeit und Nachhaltigkeitsdiskurse⁹⁴, ⁹⁵, ⁹⁶ (US International Trade Administration; apfoodonline – ProPak Briefing; Manila Standard- Sustainable Packaging and Processing).

Importstatistiken

Die Importdaten unterstreichen die hohe Abhängigkeit der philippinischen Lebensmittel- und Verpackungsindustrie von ausländischer Maschinentechnik. Während China volumengetrieben insbesondere im Standard- und Mid-Range-Segment dominiert, behauptet Deutschland seine Position als Schlüsselanbieter für hochwertige Verpackungs- und Prozesslösungen. Besonders in HS 8422 zeigt sich 2024 eine klare Verschiebung zugunsten deutscher Technologie, was auf Investitionen in Automatisierung, Effizienz und Compliance-getriebene Modernisierung hindeutet⁹⁷ (UN Comtrade).

HS 8422 – Verpackungsmaschinen						
Jahr	Rang 1	Rang 2	Rang 3	Rang 4	Rang 5	Gesamtimporte
2022	Italien	China	Deutschland	Japan	USA	139,72 Mio. USD
2023	China	Italien	Deutschland	Taiwan	Japan	125,55 Mio. USD
2024	Deutschland	China	Italien	Japan	Taiwan	127,37 Mio. USD
HS 8423 – Wiege- und Dosiermaschinen						
Jahr	Rang 1	Rang 2	Rang 3	Rang 4	Rang 5	Gesamtimporte
2022	China	Japan	Deutschland	Taiwan	Singapur	18,09 Mio. USD
2023	China	Japan	Singapur	Italien	USA	22,65 Mio. USD
2024	China	Italien	Japan	USA	Deutschland	24,98 Mio. USD
HS 8438 – Lebensmittelverarbeitungsmaschinen						
Jahr	Rang 1	Rang 2	Rang 3	Rang 4	Rang 5	Gesamtimporte
2022	China	USA	Deutschland	Japan	Indien	56,80 Mio. USD
2023	China	USA	Deutschland	Indien	Italien	83,17 Mio. USD
2024	China	USA	Italien	Niederlande	Deutschland	78,41 Mio. USD

Tabelle 3 Importstatistiken Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen Philippinen 2024-2022⁹⁸

⁹³ [UN Comtrade \(2025\)](#)

⁹⁴ [US International Trade Administration: Commercial Guide \(2025\)](#)

⁹⁵ [APFood: Industry Leaders Urge Support \(2025\)](#)

⁹⁶ [Manila Standard: Philippines investing in the future of sustainable packaging and processing \(2025\)](#)

⁹⁷ [UN Comtrade \(2025\)](#)

⁹⁸ [UN Comtrade \(2025\)](#)

Vor diesem Hintergrund ist die Rolle deutscher Maschinenhersteller nicht nur statistisch, sondern auch operativ relevant. Mehrere Anbieter sind bereits über eigene Niederlassungen, regionale ASEAN-Strukturen oder lokale Distributoren im philippinischen Markt aktiv und adressieren insbesondere die Segmente Lebensmittelverarbeitung und Verpackung und Kennzeichnung.

Beispiele DACH-Unternehmen im philippinischen Markt für Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen				
Unternehmen	Deutsche Herkunft	Präsenz auf den Philippinen	Technologischer Fokus	Relevanz für die Studie
Bühler Group ⁹⁹	Schweiz / deutschsprachiger Raum (DACH-Referenz)	Eigene Niederlassung in Manila	Lebensmittelverarbeitung (Getreide, Mehl, Kaffee, Reis), Automatisierung, Prozesslinien	Beleg für direkte DACH-Präsenz im philippinischen Lebensmittelverarbeitungsmarkt; Referenz für Investitionen in moderne Prozess- und Automatisierungstechnik
C. Melchers GmbH & Co. (Melchers Philippines) ¹⁰⁰	Deutschland	Eigene philippinische Tochtergesellschaft	Vertrieb & Import von Verpackungs-, Prozess- und Industrietechnik	Typisches Markteintrittsmodell über lokalen Importeur/Distributor ; relevant für deutsche KMU ohne eigene Niederlassung
LEIBINGER Coding & Marking ¹⁰¹	Deutschland	Marktpräsenz über lokale Vertriebspartner	Codier- und Markiersysteme (CIJ) für Verpackungslinien	Relevanz für EPR-Compliance, Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung in Lebensmittel- und Verpackungsprozessen
Krones AG ¹⁰²	Deutschland	Regionale Präsenz in ASEAN, Projekte in PH	Abfüll-, Verpackungs- und Inspektionslinien für Getränke	Referenz für High-End-Verpackungs- und Abfülltechnik im wachsenden Getränke- und Cold-Chain-Segment
KHS GmbH ¹⁰³	Deutschland	Vertrieb über regionale Partner	Getränkeabfüllung, Verpackung, PET-Technologien	Relevant für PET-, Recycling- und EPR-getriebene Investitionen im philippinischen Markt
GEA Group AG ¹⁰⁴	Deutschland	ASEAN-weit aktiv, projektbezogen in PH	Prozess-, Kühl-, Trenn- und Verpackungstechnik	Hohe Relevanz für Molkerei-, Fleisch-, Kühl- und Cold-Chain-Investitionen
Rieckermann Philippines Inc. ¹⁰⁵	Deutschland / international	Eigene Niederlassung in Metro Manila	Engineering, kundenspezifische Prozessintegration, Packaging & Turnkey-Lösungen	Beispiel eines internationalen Lösungsanbieters mit lokalem Kundencenter und Projekt-/Engineering-Kompetenz vor Ort; relevant für Integrations- und After-Sales-Modelle

Tabelle 4 Beispiele DACH-Unternehmen im philippinischen Markt für Lebensmittel- und Verpackungsmaschinen

Regionale Standortfaktoren spielen zusätzlich in die Vertriebs- und Servicearchitektur hinein: Industrielle Cluster konzentrieren sich auf die National Capital Region (NCR), CALABARZON und Central Luzon, wobei CALABARZON etwa 44 Prozent aller Industriearbeitsplätze und 43,6 Prozent des gesamten Manufacturing-Umsatzes vereint. Diese Cluster bieten geeignete Ankerpunkte für Service-Hubs, Ersatzteilerhaltung und Pilotkunden sowohl im Groß- als auch im Mittelbetriebssegment¹⁰⁶ (PSA – ASPBI 2022). Deutsche Anbieter können Wettbewerbsvorteile durch

⁹⁹ [Bühler Group \(2025\)](#)

¹⁰⁰ [Melchers Philippines \(2025\)](#)

¹⁰¹ [LEIBINGER \(2025\)](#)

¹⁰² [Krones AG \(2025\)](#)

¹⁰³ [KHS GmbH \(2025\)](#)

¹⁰⁴ [GEA Group AG \(2025\)](#)

¹⁰⁵ [Rieckermann Philippines \(2025\)](#)

¹⁰⁶ [Philippine Statistics Authority: Annual Survey of Philippine Business and Industry \(2022\)](#)

TCO-optimierte, energieeffiziente Auslegungen, EPR-konforme Verpackungs-“Toolkits“, digitale Rückverfolgbarkeit und verlässliche SLAs mit lokalem Support realisieren.

3.5 Stärken und Schwächen des Marktes für die Branche Verpackungsmaschinerie und Lebensmittelmaschinen

Die folgende **SWOT-Analyse** fasst die wesentlichen Ergebnisse der vorangegangenen Kapitel zur Marktstruktur, Regulierung, Technologieentwicklung und Wettbewerbsumfeld zusammen.

Die Stärken des philippinischen Marktes liegen in einer breit getragenen Konsumnachfrage, dem Wachstum moderner Handelsformate und einer industriellen Basis mit hoher Verarbeitungsintensität. Mit 1,82 Billionen PHP Bruttowertschöpfung der Lebensmittelherstellung in 2023 und einem wachsenden Anteil beschäftigter Arbeitskräfte in größeren, produktionsintensiveren Betrieben ergibt sich ein belastbarer Investitionspfad für Automatisierung, Effizienz und Qualitätssteigerung (Statista – Manufacturing in the Philippines; PSA – ASPBI 2022). Politisch-regulatorisch wird der Sektor durch Programme wie Manufacturing Resurgence, BOI-Prioritäten, SSF und SETUP gefördert, während Importzölle auf zentrale Maschinen moderat und die Mehrwertsteuerbedingungen klar sind (industry.gov.ph; WTO Tariff Profiles; BIR VAT).

Auf der **Schwächenseite** stehen im regionalen Vergleich hohe Energiekosten, die über dem asiatischen Durchschnitt liegen und als struktureller Kostentreiber wirken. Lücken in Cold-Chain und Lagerlogistik sind zwar rückläufig, aber nicht flächendeckend geschlossen. Für MSMEs bleibt der Zugang zu Finanzierung kostenintensiv, wodurch Investitionsentscheidungen zu Automatisierung und Linienmodernisierung verzögert werden; zusätzlich sorgen administrative Hürden — etwa bei Importlizenzierung und spezifischen FDA-Zulassungen — für längere Vorlaufzeiten (GlobalPetrolPrices – März 2025; CCI-Hub – Cold Chain Roadmap; trade.gov).

Preiswettbewerb asiatischer Anbieter mit kurzen Lieferzeiten, potenzielle regulatorische Verzögerungen bei der EPR-Umsetzung sowie Währungsschwankungen des PHP stellen **weitere Risikofaktoren dar**, die den Total Cost of Ownership beeinflussen können (EMB/DENR – RA 11898; BusinessWorld Online; BSP-Kontext).

Die Chancen überwiegen gleichwohl deutlich: Industrie-4.0-Anwendungen, Smart-Packaging und digitale Rückverfolgbarkeit adressieren wachsende Compliance- und Exportanforderungen; EPR treibt die Nachfrage nach recyclingfähigen Materialien, Sortier- und Kennzeichnungstechnik; der Ausbau der Cold-Chain bis 2030 schafft Bedarf für integrierte Kühl-, Lager- und Verpackungslösungen. Für deutsche Anbieter ergibt sich ein klares Playbook: energie- und ressourceneffiziente Maschinen mit starkem Hygienic-Design und digitaler Integration; EPR-ready-Pakete mit Material, Label und Reporting-Fähigkeiten; belastbare Service- und Ersatzteilkonzepte über lokale Partner in den Kernclustern; sowie Kooperationen mit SSF-Zentren für MSME-Demonstrationen und eine breitere Marktdiffusion (apfoodonline – ProPak Briefing; EU Trade Policy – SIA; DTI – SSF/Storage).

Quellen: Eigene Analyse auf Basis der in Kapitel 3.1–3.4 genannten Statistiken, Gesetzestexte und Branchenberichte.

4 Kontaktadressen

Institution	Kurzbeschreibung
Germany Trade & Invest	Germany Trade & Invest (GTAI) ist die Außenwirtschaftsagentur der Bundesrepublik Deutschland. Mit 60 Standorten weltweit und dem Partnernetzwerk unterstützt Germany Trade & Invest deutsche Unternehmen bei ihrem Weg ins Ausland, wirbt für den Standort Deutschland und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland.
AHK Philippinen	Die Deutsch-Philippinische Industrie- und Handelskammer (AHK Philippinen) ist Teil des weltweiten Netzwerks deutscher Auslandshandelskammern. Sie unterstützt deutsche Unternehmen beim Markteintritt in den Philippinen, bietet Marktinformationen, Beratung, Geschäftsanbahnungen und Netzwerkveranstaltungen.
Deutsche Botschaft Manila	Deutsche Botschaft Manila Die Deutsche Botschaft in Manila vertritt die Bundesrepublik Deutschland in den Philippinen. Sie bietet konsularische Dienstleistungen, fördert bilaterale Wirtschaftsbeziehungen und unterstützt deutsche Unternehmen bei rechtlichen und politischen Fragen.
Euler Hermes Repräsentanz	Euler Hermes Repräsentanz Euler Hermes ist ein führender Anbieter von Kreditversicherungen und Risikomanagementlösungen. Die Repräsentanz in Singapur berät und unterstützt deutsche Unternehmen bei der Absicherung von Exportgeschäften in den Philippinen.
Department of Trade and Industry	Das philippinische Handelsministerium ist die zentrale Behörde für Wirtschaftspolitik, Handel und Industrieentwicklung. Es bietet Programme zur Investitionsförderung, Shared Service Facilities und Unterstützung für MSMEs.
Philippine Economic Zone Authority	PEZA ist die staatliche Behörde für Sonderwirtschaftszonen. Sie bietet steuerliche und zollrechtliche Vergünstigungen für Unternehmen, die in ausgewiesenen Zonen investieren, und erleichtert den Markteintritt für internationale Firmen.
Board of Investments	Das BOI ist die zentrale Investitionsförderungsbehörde der Philippinen. Es verwaltet den Investment Priority Plan und bietet steuerliche Anreize sowie Zollbefreiungen für förderfähige Projekte.
Food and Drugs Administration	Die philippinische FDA ist die Regulierungsbehörde für Lebensmittelsicherheit, Kennzeichnung und Hygiene. Sie überwacht die Einhaltung von Standards wie GMP und HACCP und ist für die Zulassung von Betrieben und Produkten zuständig.
Banco De Oro	Banco de Oro ist die größte Geschäftsbank der Philippinen und bietet umfassende Finanzdienstleistungen für Unternehmen und Privatkunden. Sie unterstützt internationale Unternehmen beim Markteintritt durch Zahlungsabwicklung, Finanzierungslösungen und Handelsservices.
Packaging Institute of the Philippines	Das Packaging Institute of the Philippines ist der führende Branchenverband für Verpackungstechnologien im Land. Er unterstützt Unternehmen bei der Umsetzung von Standards, fördert Nachhaltigkeitsinitiativen und berät zur Einhaltung der Extended Producer Responsibility (EPR). Zudem bietet der Verband Schulungen, Networking-Plattformen und Fachinformationen für die Verpackungs- und Lebensmittelindustrie.
Philippine Chamber of Food Manufacturers	Die Philippine Chamber of Food and Manufacturing ist ein Branchenverband, der die Interessen von Lebensmittel- und Fertigungsunternehmen in den Philippinen vertritt. Sie bietet Plattformen für Networking, fördert Best Practices in Produktion und Verpackung und unterstützt Unternehmen bei regulatorischen Fragen sowie Nachhaltigkeitsinitiativen.
Philippine Plastics Industry Association (PPIA)	Die Philippine Plastics Industry Association ist der zentrale Branchenverband für die Kunststoffindustrie in den Philippinen. Sie vertritt die Interessen von Herstellern und Verarbeitern, fördert nachhaltige Lösungen und unterstützt Unternehmen bei der Einhaltung regulatorischer Vorgaben wie der Extended Producer Responsibility (EPR). Der Verband bietet zudem Fachinformationen, Schulungen und Networking-Plattformen für die Kunststoff- und Verpackungsbranche.

EAC Packpro Machinery Inc.	EAC Packpro Machinery Inc. bietet Maschinen- und Verpackungslösungen für verschiedene Industrien, einschließlich der Lebensmittel- und Getränkeindustrie. Das Unternehmen fokussiert sich auf effiziente und flexible Verpackungstechnologien.
Asia Integrated Machine Inc.	Asia Integrated Machine Inc. ist ein führender Distributor und Lösungsanbieter für Verpackungs-, Inspektions- und Logistikmaschinen in den Philippinen. Das Unternehmen bietet umfassende Systemlösungen für die Lebensmittel- und Verpackungsindustrie und unterstützt Kunden bei der Integration moderner Technologien.
Hi-Technology Machineries & Solutions (HTMS)	Hi-Technology Machineries & Solutions ist ein Anbieter von Lebensmittelausrüstung und Verarbeitungssystemen. Das Unternehmen agiert als Agent für internationale Hersteller und bietet maßgeschneiderte Lösungen für die Lebensmittelindustrie in den Philippinen.
KS Cross Asia Technologies Inc.	KS Cross Asia Technologies Inc. ist spezialisiert auf Engineering, Installation und Support für Prozess- und Lebensmittelverarbeitungsanlagen. Das Unternehmen bietet technische Expertise für die Implementierung moderner Produktionssysteme.
Handyware Philippines Inc. / Handyware PH	Handyware Philippines Inc. ist ein Großhändler und Systemanbieter für Maschinen, Automatisierung und Verpackungsmaterialien. Das Unternehmen bedient die Lebensmittel- und Verpackungsindustrie mit einem breiten Portfolio an Lösungen.
Ominax Trading / Ominax	Ominax Trading ist ein Anbieter kompletter Verpackungs- und Lebensmittelverarbeitungsmaschinen mit Standorten in Metro Manila und Marikina. Das Unternehmen unterstützt Kunden mit integrierten Lösungen für Produktion und Verpackung.
Bühler Group	Die Bühler Group ist ein führender Anbieter von Lösungen für die Lebensmittelverarbeitung, einschließlich Getreide, Mehl, Kaffee und Reis. Das Unternehmen bietet Automatisierung und komplette Prozesslinien und ist mit einer eigenen Niederlassung in Manila vertreten. Die Präsenz dient als Referenz für Investitionen in moderne Prozess- und Automatisierungstechnik im philippinischen Lebensmittelverarbeitungsmarkt.
C. Melchers GmbH & Co. (Melchers Philippines)	Melchers ist ein deutsches Handels- und Dienstleistungsunternehmen mit einer philippinischen Tochtergesellschaft. Es vertreibt und importiert Verpackungs-, Prozess- und Industrietechnik und bietet deutschen KMU ein typisches Markteintrittsmodell über lokale Distributoren – eine wichtige Option für Unternehmen ohne eigene Niederlassung.
LEIBINGER Coding & Marking	LEIBINGER ist ein deutscher Hersteller von Codier- und Markiersystemen (CIJ) für Verpackungslinien. Die Präsenz erfolgt über lokale Vertriebspartner und ist besonders relevant für EPR-Compliance, Rückverfolgbarkeit und Kennzeichnung in Lebensmittel- und Verpackungsprozessen.
Krones AG	Krones ist ein führender Anbieter von Abfüll-, Verpackungs- und Inspektionslinien für Getränke. Das Unternehmen ist regional in ASEAN aktiv und realisiert Projekte in den Philippinen, was es zu einer wichtigen Referenz für High-End-Verpackungs- und Abfülltechnik im wachsenden Getränke- und Cold-Chain-Segment macht.
KHS GmbH	KHS bietet Lösungen für Getränkeabfüllung, Verpackung und PET-Technologien. Die Präsenz erfolgt über regionale Partner und ist besonders relevant für PET-, Recycling- und EPR-getriebene Investitionen im philippinischen Markt.
GEA Group AG	GEA ist ein führender Anbieter von Prozess-, Kühl-, Trenn- und Verpackungstechnik. Das Unternehmen ist ASEAN-weit aktiv und projektbezogen in den Philippinen vertreten, was es zu einem wichtigen Akteur für Molkerei-, Fleisch-, Kühl- und Cold-Chain-Investitionen macht.
Rieckermann Philippines Inc.	Rieckermann ist ein internationaler Engineering- und Lösungsanbieter mit eigener Niederlassung in Metro Manila. Das Unternehmen bietet kundenspezifische Prozessintegration, Packaging und Turnkey-Lösungen und ist ein Beispiel für lokale Kundencenter und After-Sales-Modelle, die für komplexe Integrationsprojekte entscheidend sind.

Tabelle 3 Kontaktadressen

Quellenverzeichnis

Aboitiz Foods (2025): *Aboitiz Foods beats EPR targets by over 300%*, <https://www.aboitizfoods.com/vi/aboitiz-foods-beats-epr-targets-by-over-300-reinforces-commitment-to-circular-economy> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Add-Tech (2025): *Company Website*, <https://add-tech.net> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

AHK Philippinen Mitglied (2025): *Interview mit Branchenmitglied* (11. Dezember 2025)

AP Food Online (2025): *Glowing prospects for cold chain in the Philippines*, <https://www.apfoodonline.com/industry/glowing-prospects-for-cold-chain-in-the-philippines> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

AP Food Online (2025): *ProPak Philippines Briefing*, <https://www.apfoodonline.com/industry/industry-leaders-urge-support-for-msmes-and-sustainable-packaging-at-propak-philippines-2025-briefing> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Asia Integrated Machine Inc. (2025): *Company Website*, <http://www.pfescorp.com> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

BIR (2025): *VAT Guidelines*, <https://www.bir.gov.ph/value-addedtax> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Board of Investments (BOI) (2025): *Investment Priority Plan & Incentives*, <https://boi.gov.ph/where-to-invest/specific-guidelines> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Business Inquirer (2025): *Asia Brewery unit to invest P1B in yogurt plant*, <https://business.inquirer.net/555491/asia-brewery-unit-to-invest-p1b-in-yogurt-plant> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

BusinessWorld Online (2025): *PHL food sales seen growing 5%*, <https://www.bworldonline.com/economy/2025/04/01/663277/phl-food-sales-seen-growing-5/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

CCI Hub (2025): *Cold Chain Roadmap*, <https://ccihub.org.ph/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Century Pacific Food (2025): *Company Website*. Verfügbar unter: <https://www.centurypacific.com.ph/> (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Customs Philippines (2025): *Import Procedures*, <https://customs.gov.ph/import-procedures> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

DTI (2025): *Shared Service Facilities*, <https://www.dti.gov.ph/dti-business-center/dti-programs-projects/dti-shared-service-facilities> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

DTI (2025): *Warehouse & Storage Sectoral Assessment 2025*, <https://www.dti.gov.ph/wp-content/uploads/2025/05/PHL+Warehouse+and+Storage.pdf> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

EAC Packpro (2025): *Company Website*, <https://www.eacpackpromachinery.com> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

EMB/DENR (2025): *RA 11898 – Extended Producer Responsibility Act of 2022*, <https://emb.gov.ph/wp-content/uploads/2023/02/RA-11898.pdf> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

FDA Philippines (2025): *Administrative Order 2014-0030*, <https://www.fda.gov.ph/wp-content/uploads/2021/03/Administrative-Order-No.-2014-0030.pdf> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

FDA Philippines (2025): *GMP Main*, <https://www.fda.gov.ph/gmp-main/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Food Export (2025): *Philippines Market Assessment 2024*, <https://www.foodexport.org/wp-content/uploads/Philippines-Market-Assessment-2024.pdf> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2025): *Lebensmittel Segment Philippinen*, <https://www.gtai.de/de/trade/philippinen/branchen/premiumsegment-bei-kunden-in-den-philippinen-hoch-imkurs-1906964> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2025): *Nahrungsmittelmärkte in ASEAN*, <https://www.gtai.de/de/trade/asean/branchen/asean-isst-anders-1916966> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2024): *Recht kompakt*, <https://www.gtai.de/de/trade/philippinen-wirtschaft/recht-kompakt> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2025): *VDMA Interview Maschinenbau Export nach ASEAN*, <https://www.gtai.de/de/trade/asean/branchen/-made-in-germany-steht-fuer-glaubwuerdigkeit-und-prestige-1942256> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2023): *Verhandlungspraxis kompakt*, <https://www.gtai.de/de/trade/unser-service/verhandlungspraxis-kompakt> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2025): *Wirtschaftsdaten kompakt*, <https://www.gtai.de/de/trade/philippinen-wirtschaft/wirtschaftsdaten-kompakt> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

GTAI (2025): *Wirtschaftsausblick von GTAI*, <https://www.gtai.de/de/trade/philippinen-wirtschaft/wirtschaftsausblick> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Handyware (2025): *Company Website*, <https://handyware.net.ph> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Hi-Technology Machineries & Solutions (2025): *Company Website*, <https://htms.com.ph> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Indorama Ventures (2025): *PETValue Recycling Plant*, <https://www.indoramaventures.com/en/updates/other-release/1967/indorama-ventures-opens-the-largest-pet-recycling-plant-in-the-philippines-in-partnership-with-coca-cola> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

KS Cross Asia Technologies Inc. (KS-Technologies) (2025): *Unternehmenswebseite*, <https://kscat-asia.com/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Manila Standard (2025): *Jollibee signs deal to convert food waste into fertilizer*, <https://manilastandard.net/business/314579467/jollibee-signs-deal-to-convert-food-waste-into-fertilizer.html> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Marel (2025): *QPLC Automatisierung*, <https://marel.com/de/kundenberichte/qplc-philippinen-automatisiert-seine-prozesse-mit-marel> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Mekeni (2025): *About Us*. Verfügbar unter: <https://www.mekeni.com/about-us/> (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Melchers Philippines (2025): *Products – Packaging & Food Processing*, <https://melchers.ph/products/packaging-food-processing/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Monde Nissin (2025): *Company Overview*. Verfügbar unter: <https://mondenissin.com/company-overview/> (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Multivac Philippines (2025): *Company Website*, <https://multivac.com/ph/en> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Ominax Trading / Ominax (2025): *Unternehmenswebseite*, <https://ominax.com.ph/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Philippine News Agency (2025): *ORCA Cold Storage*, <https://www.pna.gov.ph/articles/1094000> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

31. Dezember 2025)

Philstar (2025): *Mondelez International highlights Philippine EPR practices*, <https://www.philstar.com/business/science-and-environment/2025/07/01/2451257/mondelez-international-highlights-philippine-epr-practices-sustainability-packaging-asia-event> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

PSA (2025): *ASPBI 2022*, <https://psa.gov.ph/statistics/manufacturing/aspbi> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

RG MTS Inc. (2025): *Company Website*, <https://rgmtsinc.com> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Rush (2024): *A look at the top food companies in the Philippines*. Verfügbar unter: <https://www.rush.ph/blog/a-look-at-the-top-food-companies-in-the-philippines> (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Scribd (2021): *Food Processing Ingredients – Manila, Philippines*. Verfügbar unter: <https://www.scribd.com/document/521803561/Food-Processing-Ingredients-Manila-Philippines-03-30-2021> (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Statista (2025): *Market Forecast – Food – Philippines*, <https://www.statista.com/outlook/cmo/food/philippines?currency=USD> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

US International Trade Administration (2025): *Philippines Distribution & Sales Channels*, <https://www.trade.gov/country-commercial-guides/philippines-distribution-and-sales-channels> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

UN Comtrade (2025): *International Trade Statistics*, <https://comtradeplus.un.org/> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Versa Group (2025): *VMAC Page*, <https://www.versagroup.com.ph/vmac.php> (geöffnet am 31. Dezember 2025)

Wikipedia (2025): *CDO Foodsphere*. Verfügbar unter: https://en.wikipedia.org/wiki/CDO_Foodsphere (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Wikipedia (2025): *Rebisco*. Verfügbar unter: <https://en.wikipedia.org/wiki/Rebisco> (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Wikipedia (2025): *San Miguel Food and Beverage*. Verfügbar unter: https://en.wikipedia.org/wiki/San_Miguel_Food_and_Beverage (geöffnet am 31. Dezember 2025).

Wikipedia (2025): *Universal Robina*. Verfügbar unter: https://en.wikipedia.org/wiki/Universal_Robina (geöffnet am 31. Dezember 2025).

WTO (2025): *Tariff Profiles – Philippines*, https://www.wto.org/english/res_e/statis_e/daily_update_e/tariff_profiles/PH_E.PDF (geöffnet am 31. Dezember 2025)

